

# RAPID

## HEUTE

Samstag, 14. Oktober 2017  
Anpfiff: 18.30 Uhr  
Allianz Stadion



### LUCAS GALVAO

# ERFOLGS FAKTOR

11. RUNDE: SK RAPID – SKN ST. PÖLTEN



**SO BUNT IST GRÜN-WEISS.**  
Jede Menge Gratis-Tickets, Ermäßigungen und Gewinnspiele  
für Wien Energie-Kundinnen und -Kunden!

JETZT APP  
DOWNLOADEN  
EXTRAWUERSTEL.



**WIEN ENERGIE**

SO BUNT WIE MEIN LEBEN.



© Sandra Trauner

# GEMEINSAM NACHWUCHS FÖRDERN

Mit deiner Versicherung den SK Rapid Nachwuchs fördern?  
Jetzt ganz einfach: Mit der ersten Versicherung, die du bei der Allianz abschließt, fließen 18,99 Euro direkt in die Förderung von jungen Rapid Talenten!

Unsere Berater sind gerne für dich da!

[allianz.at/rapid](https://allianz.at/rapid)

*Mach's einfach!*

**Allianz** 

Allianz Elementar Versicherungs-AG, Hietzinger Kai 101-105, 1130 Wien.

## KLUB-INFO

**ADRESSE:** Gerhard-Hanappi-Platz 1,  
1140 Wien, Tel.: 01/727 43,  
Fax: 01/727 43-71,  
E-Mail: info@skrapid.com,  
Internet: www.skrapid.at,  
www.facebook.com/skrapid,  
www.twitter.com/skrapid,  
www.rapidarchiv.at (offizielles  
Online-Vereinsarchiv)

### FANCORNER/FANSHOP HÜTTELDORF

Mo–Sa 10–18 Uhr, Spieltag: von 10  
Uhr bis eine Stunde nach Spielende;  
Gerhard-Hanappi-Platz 1, 1140 Wien  
E-Mail: fanshop@skrapid.com

### FANSHOP STADIONCENTER

Mo–Mi 9–19, Do/Fr 9–20,  
Sa 9–18 Uhr;  
Olympiaplatz 1/1. OG, 1020 Wien

### FANSHOP ST. PÖLTEN

Mo–Fr 9–18, Sa 10–17 Uhr;  
Messestraße 1, 3100 St. Pölten

**Vor jedem Besuch im Allianz  
Stadion ist es zu empfehlen,  
eure Rapid-Marié bereits zuhause  
bequem mit Geld aufzuladen.  
So könnt ihr an den Gastro-  
kiosken Zeit sparen und seid  
schnell wieder an eurem Platz!  
Infos: [skrapid.at/rapidmarie](http://skrapid.at/rapidmarie)**



Foto: Schwarzrinsch

# HERZLICH WILLKOMMEN!

Die Länderspielpause ist vorüber und mit großen Schritten nahen die nächsten Aufgaben. Die erste bringt uns heute den SKN St. Pölten ins Allianz Stadion, wo wir natürlich mit einem Sieg nachlegen und so die gute Form der letzten Wochen prolongieren möchten.

Danach warten auf unsere Profis gleich zwei Auswärtsderbys, das erste in der Liga, das zweite im UNIQA ÖFB Cup. Bei beiden ist der Gäste-Sektor bereits



restlos ausverkauft, es gibt somit keine Karten mehr. Danke an alle, die mit dabei im Happel-Stadion sind und unsere Mannschaft hoffentlich zu zwei Derby-Siegen singen und klatschen werden! Danach wartet ein Heimspiel gegen die Admira:

tipico Bundesliga, 13. Runde:

### **SK RAPID - FC ADMIRA WACKER**

Samstag, 28. Oktober 2017, Anpfiff: 16:00 Uhr, Einlass: 14:30 Uhr

**FREIER VERKAUF:** seit Freitag, 6.10.

Der heutige Spieltag steht übrigens nicht nur unter dem Motto **Tag der Mitglieder** (weswegen wir uns auf ein volles Allianz Stadion freuen können), sondern wir setzen unter unserer grün-weißen Flagge „Rapid macht mehr“ auch ein Zeichen gegen Brustkrebs.

Der SK Rapid unterstützt anlässlich des 15-jährigen Jubiläums **Pink Ribbon**, das 2002 von der Österreichischen Krebshilfe initiiert wurde. So wird heute rund um das Heimspiel die Kampagne in großem Rahmen vorgestellt und mit einer Tombola und Versteigerung werden Spenden für das Projekt gesammelt. Alles Wissenswerte zur Aktion findet ihr auf [skrapid.at/rapidmachtmehr](http://skrapid.at/rapidmachtmehr)!

**Grün-weiße Grüße,  
die Redaktion**

## IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber und Verleger:** Styria Medienhaus Sport GmbH & Co KG,  
Ghegastraße 3, 1030 Wien **Redaktion:** Günther Bitschnau (Ltg.), Peter Klinglmüller,  
Gerald Pichler, Christian Wiesmayr **Coverfoto:** GEPA-Pictures.com  
**Gestaltung & Produktion:** Christoph Geretschlaeger **Druck:** Saxoprint.at

ONLINE GEDRUCKT VON

**SAXOPRINT**



Vier Siege und zwei Punkteteilungen – das ist die **positive Bilanz** der letzten Wochen für unsere Mannschaft. Diese befindet sich auf dem richtigen Weg, konnte in der Tabelle Anschluss an die Spitze halten und möchte heute gegen St. Pölten natürlich nachlegen.

# POSITIVER

Text: Günther Bitschnau | Fotos: GEPA-Pictures.com



Bilder, die uns guttun: In den letzten Wochen sammelten wir ordentlich Punkte und konnten vorerst den eigenen Erfolgshunger stillen – heute soll es weitergehen!

**IM EIFER DER EMOTIONEN, DER SPIELTAGSAUFREGUNG UND GENERELLEN GESCHEHNISSE GEHT SO MANCHES DETAIL SCHON MAL**

**UNTER.** Im Gegenzug sollte man sich in ruhigen Minuten genau diese Aspekte hervorholen, betrachten und über die Situation reflektieren. Durch die Ergebnisse der letzten Wochen kletterte unsere Mannschaft in der Tabelle bis auf Rang 4, aktuell liegt man nur mehr sechs Punkte hinter dem Tabellenführer

aus Graz. Und wie schnell diese Zähler aufgeholt sein könnten, wissen wir alle.

Somit steht auf unserer Habenseite nach den letzten Wochen: zwei Unentschieden in Salzburg und Altach, wobei wir bei beiden schon in Führung gelegen sind, und natürlich vier wichtige Siege, darunter zuletzt das 1:0 auswärts in Mattersburg. „Wir haben sicher schon bessere Spiele gezeigt, aber früher hätten wir solche Partien eher schwer

# AUFWIND





**Im Aufwind: Philipp Schobesberger zeigte nicht zuletzt durch sein Tor und den damit verbundenen Sprint gegen den WAC, wie wertvoll er seit seinem Comeback für die Mannschaft ist.**

gewonnen“, so Stefan Schwab. „Diesmal ist es uns aber gelungen. Ich glaube, man sieht den positiven Aufwind und dass wir immer mehr als Einheit zusammenwachsen.“

Nicht zuletzt lässt sich die Aufwärtsspirale beim Kapitän selbst beobachten, dem in den letzten vier Partien ebenso viele Tore gelangen, dazu kam noch die eine oder andere Torbeteiligung. Kurzum: Rapid darf und kann wieder jubeln! Und das tut sehr gut, nachdem auch zum Saisonstart das eine oder andere Ergebnis bzw.

Erfolgsereignis liegen gelassen wurde. „Manchmal haben wir es uns selbst nicht leicht gemacht, aber wenn wir vorne angreifen wollen, müssen wir eben gewinnen“, weiß Goalie Richard Strebing. Das gelingt nun. „In der Mannschaft steckt jetzt viel mehr Selbstvertrauen. Schön langsam entwickeln wir uns dorthin, wo wir hinwollen“, freut sich auch Goran Djuricin, wenngleich „wir vor dem Tor einfach entschlossener werden müssen. Da wollen wir uns noch verbessern.“



**Beim letzten Heimspiel wurden nicht nur die Rapid-Fahnen, sondern auch unsere Talente hochgehalten: Beim „Tag der Jugend“ stellten wir euch die grün-weißen Kadenschmied vor.**

Der Aufwärtstrend lässt sich auch anders belegen: Seit Ernst Dokupil anno 2000 (!) hatte kein anderer Trainer mehr einen so guten Punkteschnitt nach seinen ersten 22 Pflichtspielen. Zudem zeigte sich unsere Mannschaft mit 44 Toren in ebendiesen Partien so treffsicher wie noch nie nach einer Übernahme durch einen neuen Trainer – das mag nach den ereignisreichen ersten Wochen der Saison überraschen. Es zeigt aber: Mit Rapid geht es endlich wieder aufwärts. Dieser Umstand soll auch nach dem heutigen Heimspiel gegen das Schlusslicht aus Niederösterreich bestätigt werden. ◀

# Große Momente live. Auch unterwegs. Auf Sky.



**sky SPORT**

Ganz großer Sport



[sky.at/skysport](https://www.sky.at/skysport)



# KÄMPFER UND SIEGER

Auf dem Platz wirkt er meist still – weil er konzentriert bei der Arbeit ist. Verteidiger **Lucas Galvão** stieß vor einigen Wochen zu Rapid, hat sich einen Platz in der Innenverteidigung gesichert und beeindruckt mit seinem schnörkellosen Spielstil auf ganz und gar nicht brasilianische Weise.

Interview: Günther Bitschnau | Foto: GEPA-Pictures.com

**Lucas, die ersten Wochen sind ins Land gezogen und du hast dich, obwohl noch neu bei unserem Verein, doch schon ganz gut integriert. Das sieht man auch auf dem Spielfeld.**

**LUCAS GALVAO:** Danke! Ja, ich bin ganz zufrieden,

wie es aktuell läuft. Ich habe bisher fünf Spiele gemacht und bin gegen den LASK in der Nachspielzeit zu meinem Debüt gekommen. Wir haben mit mir drei Siege und zwei Unentschieden geholt, aber da wäre mehr drin gewesen, wenn ich an Salzburg und Altach auswärts

denke. Ich fühle mich hier wohl und bin sehr gut aufgenommen worden – und es hilft, dass ich auch im Kopf bereit war für die neue Herausforderung, denn so klappt es mit der Integration besser.

**Dein Werdegang ist ganz interessant: Du spielst**



Mit Ruhe und Bedacht: Lucas Galvão, bei uns bisher als Innenverteidiger im Einsatz, bleibt am Feld meist cool.

**bereits seit rund fünf Jahren in Österreich, warst aber bisher nur in Vorarlberg (Austria Lustenau und danach Altach). Ist eine Metropole wie Wien für dich Neuland?**

Klar, es ist alles neu für mich, die Stadt ist riesig. Es gibt viel zum Anschauen, aber ich bin noch nicht dazugekommen. Restaurants ausprobieren, spazieren gehen und Kino, das gefällt mir neben dem Fußball. Aber neu sind große Städte für mich jetzt nicht. In Campinas,

## Auf dem Boden bleiben und weiterarbeiten – das ist mein Motto!

das liegt im Bundesstaat São Paulo, wo ich herkomme, leben im Umfeld auch knapp an die 2,8 Millionen und in der Hauptstadt São Paulo dann noch einmal ca. 12 Millionen.

**Du hast dich hier jedenfalls gut eingelebt und siehst dich jetzt selbst nicht so als klassischer Brasilianer. Du stehst auf die Kälte in Österreich und bist eher ruhig. Wie war deine Anfangszeit hierzulande so?**

Es stimmt, auf dem Feld bin ich ganz ruhig, aber das ist, weil ich konzentriert bin. In der Kabine oder zuhause kann es dann schon lustiger und lockerer zugehen, da mache ich schon meine Späße. Als ich nach Österreich gekommen bin, war ich zuerst auf offensiveren Positionen im Einsatz, später dann als linker Verteidiger. Aber egal, wo ich spiele, ich sehe mich da schon eher als typischer Brasilianer, mit allem, was dazugehört (lacht). Am Anfang habe ich nicht so viel Deutsch gelernt, weil wir bei Lustenau mehrere Brasilianer hatten, die mir alles übersetzten. Bei Altach hat es

mit den Deutschkursen begonnen, aber bei Rapid lerne ich es jetzt intensiv. Aber die Sprache ist nicht so einfach (lacht).

**In der Mannschaft hast du dich jedenfalls gut eingelebt. Was sind so deine Eindrücke, wo kann für uns die Reise hingehen?**

Wir sind auf jeden Fall auf einem guten Weg, das sieht man an den letzten Resultaten. Auch, wenn wir wie in Mattersburg technisch nicht den besten Fußball gezeigt haben, war es doch das Wichtigste, da zu gewinnen. Aber man sieht: Wir müssen mit beiden Beinen auf dem Boden bleiben und nicht aufhören, zu arbeiten. Das ist auch mein Motto. Es ist besser, du kommst über den Kampf zum Sieg, als du spielst schön, verlierst aber am Ende.

**Das passt dann ganz gut auf dich als Allrounder, oder? Je nachdem, was gebraucht wird, bist du zur Stelle.**

Ja, ich bin wohl beides: ein Kämpfer, der hart zur Sache geht, aber wenn es technisch wird, dann ein ruhiger und konzentrierter Spieler. Ich glaube, das ist eine gute Mischung! ◀

Rapid (hier Stephan Auer) hat gegen St. Pölten nicht nur den Ball, sondern auch ein Erfolgserlebnis im Visier.



# IMMER VORWÄRTS, RAPID WIEN!

Text: Gerald Pichler  
Foto: GFPA-Pictures.com

In den letzten Wochen kam unsere Mannschaft immer besser in Schwung. Keines der letzten sechs Pflichtspiele ging verloren, vier davon wurden gewonnen. Dieser Erfolgslauf soll im Heimspiel gegen SKN St. Pölten fortgesetzt werden.

Nach der 8. Runde lag Rapid in der Tabelle der tipico Bundesliga nur auf Platz acht. Inzwischen haben sich die Grün-Weißen aber wieder nach oben gearbeitet und rangieren derzeit auf einem Platz, der in der nächsten Saison wieder eine Europacupteilnahme ermöglichen würde. Noch liegen die meisten Klubs in der Tabelle recht eng beisammen, aber wenn sich die zuletzt positive Tendenz weiter verstärkt, sollte sich Rapid im Spitzenfeld etablieren.

## Gegen St. Pölten noch ungeschlagen

Insgesamt traf Rapid in Pflichtspielen bisher sechsmal auf den SKN St. Pölten und musste dabei noch keine Niederlage einstecken. Fünf Begegnungen fanden in der Bundesliga statt, ein Duell gab es im Vorjahr im Viertelfinale des ÖFB-Cups, wo sich Rapid in der NV-Arena mit 3:1 durchsetzte. Es war der erste Auswärtssieg der Grün-Weißen über die Niederösterreicher, denn davor hatten zwei Duelle in St. Pölten

jeweils mit einem 1:1-Remis geendet. Am 29. Juli gelang Rapid in der 2. Runde der Bundesliga mit 4:1 schließlich auch der erste Auswärtserfolg in der Meisterschaft. Den Führungstreffer erzielte dabei Thomas Murg und danach waren Andreas Kuen und in der Nachspielzeit auch Eren Keles erstmals in einem Pflichtspiel für Rapid erfolgreich. Ein weiterer Treffer resultierte aus einem Eigentor der St. Pöltner.

Die beiden bisherigen Heimspiele im Allianz Stadion gegen die Niederösterreicher konnte Rapid knapp – jeweils mit einem Tor Unterschied – für sich entscheiden. Am 3. Dezember 2016 gab es durch einen Treffer von Arnor Traustason einen 1:0-Erfolg und am 28. Mai 2017 siegte Rapid im letzten Spiel der abgelaufenen Meisterschaft mit 2:1, wobei die beiden Innenverteidiger Christopher Dibon und Christoph Schösswendter für die Tore sorgten.

### Rapid traf in jedem Saisonspiel

Die bisherigen Torschützen für Rapid in Heimspielen gegen St. Pölten werden im kommenden Spiel nicht mehr dabei sein, weil sie entweder verletzt (Dibon) oder nicht mehr beim Verein sind (Traustason, Schösswendter). Die Chancen stehen aber nicht schlecht, dass in Kürze neue Heimtorschützen gegen St. Pölten dazukommen, denn Rapid hat im bisherigen Saisonverlauf als einzige Mannschaft in allen Spielen zumindest ein Tor erzielt. Das letzte Spiel, in dem die Hütteldorfer nicht trafen, war die 0:1-Niederlage in Salzburg am 13. Mai 2017. Danach folgten bisher 16 Spiele in Meisterschaft und Cup, in denen die

# RAPID – ST. PÖLTNER BILANZ

**GESAMTBILANZ:** 5 Spiele:

3 S / 2 U / 0 N – Tore: 9:4

**HEIMBILANZ:** 2 Spiele:

2 S / 0 U / 0 N – Tore: 3:1

**1. SPIEL GEGENEINANDER:** 24.09.2016 (1:1)

**1. HEIMSPIEL:** 03.12.2016 (1:0)

**HÖCHSTER SIEG:** 4:1 (29.07.2017)

**HÖCHSTER HEIMSIEG:** 2:1 (28.05.2017)

**HÖCHSTE NIEDERLAGE:** –

### DIE MEISTEN SPIELE

4 Spiele: **Richard Strebinger, Christopher Dibon, Joelinton, Thomas Schrammel**

3 Spiele: **Mario Sonnleitner, Stefan Schwab, Mario Pavelic, Louis Schaub, Stephan Auer, Thomas Murg, Tamas Szanto, Christoph Schösswendter, Manuel Thurnwald**

2 Spiele: **Steffen Hofmann, Maximilian Hofmann, Philipp Malicsek, Andreas Kuen, Giorgi Kvilitaia, Arnor Traustason, Srdjan Grahovac, Matej Jelic, Maximilian Wöber**

### DIE MEISTEN TORE

2 Tore: **Joelinton**

1 Tor: **Arnor Traustason, Christoph Schösswendter, Thomas Murg, Andreas Kuen, Christopher Dibon, Eren Keles**

Rapidler stets einen Treffer landen konnten. Diese Serie sollte nun nicht ausgerechnet gegen die St. Pöltner zu Ende gehen, denn die Niederösterreicher sind in der Bundesliga als einziges Team noch sieglos und liegen mit nur zwei Punkten abgeschlagen am Tabellenende. ◀

EIN ECHTER GRÜNER  
**TIPPT AUF**  
GRÜNEM BODEN!

Jetzt am Handy oder  
beim **Betmobil** bei den  
Sektoren 11-14 tippen!



Teilnahmebedingung:  
Volljährigkeit



# ERFOLGSLAU

SAISON 2017/18, 9. RUNDE/23.09.2017, SK RAPID – WAC



UF!

4:2 (2:1)

TOR



**Richard Strebinger** 1

Gew./Gr. 90 kg/194 cm  
 Nation Österreich  
 Geb. am 14.2.1993  
 Pflichtspiele 64

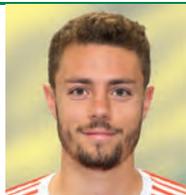
Vorher: SV Werder Bremen



**Tobias Knoflach** 21

Gew./Gr. 82 kg/183 cm  
 Nation Österreich  
 Geb. am 30.12.1993  
 Pflichtspiele 22

Vorher: SK Rapid II



**Christoph Haas** 32

Gew./Gr. 88 kg/190 cm  
 Nation Österreich  
 Geb. am 23.7.1992  
 Pflichtspiele –

Vorher: SK Rapid II

ABWEHR



**Lucas Galvao** 3

Gew./Gr. 77 kg/181 cm  
 Nation Brasilien  
 Geb. am 22.6.1991  
 Pflichtsp./Tore 5/1

Vorher: SCR Altach



**Thomas Schrammel** 4

Gew./Gr. 75 kg/176 cm  
 Nation Österreich  
 Geb. am 5.9.1987  
 Pflichtsp./Tore 171/3

Vorher: SV Ried

ABWEHR



**Boli Bolingoli** 5

Gew./Gr. 74 kg/180 cm  
 Nation Belgien  
 Geb. am 1.7.1995  
 Pflichtsp./Tore 9/0

Vorher: Club Brugge



**Mario Sonnleitner** 6

Gew./Gr. 82 kg/182 cm  
 Nation Österreich  
 Geb. am 8.10.1986  
 Pflichtsp./Tore 283/20

Vorher: Sturm Graz



**Christopher Dibon** 17

Gew./Gr. 80 kg/183 cm  
 Nation Österreich  
 Geb. am 2.11.1990  
 Pflichtsp./Tore 128/4

Vorher: RB Salzburg



**Maximilian Hofmann** 20

Gew./Gr. 70 kg/183 cm  
 Nation Österreich  
 Geb. am 7.8.1993  
 Pflichtsp./Tore 99/2

Vorher: SK Rapid II



**Mario Pavelic** 22

Gew./Gr. 72 kg/180 cm  
 Nation Österreich  
 Geb. am 19.9.1993  
 Pflichtsp./Tore 129/6

Vorher: SK Rapid II

ABWEHR



**Stephan Auer** 24

Gew./Gr. 68 kg/173 cm  
 Nation Österreich  
 Geb. am 11.1.1991  
 Pflichtsp./Tore 64/3

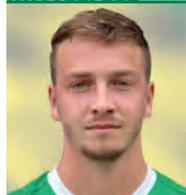
Vorher: FC Admira Wacker



**Manuel Thurnwald** 38

Gew./Gr. 63 kg/170 cm  
 Nation Österreich  
 Geb. am 16.7.1998  
 Pflichtsp./Tore 16/0

Vorher: SK Rapid II



**Philipp Schobesberger** 7

Gew./Gr. 65 kg/176 cm  
 Nation Österreich  
 Geb. am 10.12.1993  
 Pflichtsp./Tore 92/22

Vorher: FC Pasching



**Stefan Schwab** 8

Gew./Gr. 83 kg/183 cm  
 Nation Österreich  
 Geb. am 27.9.1990  
 Pflichtsp./Tore 136/28

Vorher: FC Admira Wacker



**Louis Schaub** 10

Gew./Gr. 70 kg/177 cm  
 Nation Österreich  
 Geb. am 29.12.1994  
 Pflichtsp./Tore 182/41

Vorher: SK Rapid II

MITTELFELD

## MITTELFELD



**Steffen Hofmann** 11

**Gew./Gr.** 72 kg/173 cm  
**Nation** Deutschland  
**Geb. am** 9.9.1980  
**Pflichtsp./Tore** 532/127  
**Vorher:** 1860 München



**Philipp Malicsek** 16

**Gew./Gr.** 68 kg/178 cm  
**Nation** Österreich  
**Geb. am** 3.6.1997  
**Pflichtsp./Tore** 12/2  
**Vorher:** FC Admira Wacker



**Tamás Szántó** 18

**Gew./Gr.** 73 kg/179 cm  
**Nation** Ungarn  
**Geb. am** 18.2.1996  
**Pflichtsp./Tore** 39/5  
**Vorher:** SK Rapid II



**Thomas Murg** 19

**Gew./Gr.** 69 kg/173 cm  
**Nation** Österreich  
**Geb. am** 14.11.1994  
**Pflichtsp./Tore** 60/9  
**Vorher:** SV Ried



**Ivan Mocinic** 26

**Gew./Gr.** 69 kg/179 cm  
**Nation** Kroatien  
**Geb. am** 30.4.1993  
**Pflichtsp./Tore** 24/0  
**Vorher:** HNK Rijeka

## MITTELFELD



**Andreas Kuen** 27

**Gew./Gr.** 72 kg/175 cm  
**Nation** Österreich  
**Geb. am** 24.3.1995  
**Pflichtsp./Tore** 16/1  
**Vorher:** FAC (Leihe)



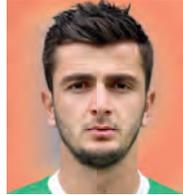
**Thanos Petsos** 55

**Gew./Gr.** 80 kg/184 cm  
**Nation** Griechenland  
**Geb. am** 5.6.1991  
**Pflichtsp./Tore** 103/7  
**Vorher:** SV Werder Bremen



**Veton Berisha** 9

**Gew./Gr.** 73 kg/175 cm  
**Nation** Norwegen  
**Geb. am** 13.4.1994  
**Pflichtsp./Tore** 4/0  
**Vorher:** Greuther Fürth



**Giorgi Kvilitaia** 13

**Gew./Gr.** 82 kg/193 cm  
**Nation** Georgien  
**Geb. am** 1.10.1993  
**Pflichtsp./Tore** 42/10  
**Vorher:** Dinamo Tiflis



**Philipp Prosenik** 33

**Gew./Gr.** 82 kg/188 cm  
**Nation** Österreich  
**Geb. am** 1.3.1993  
**Pflichtsp./Tore** 57/9  
**Vorher:** WAC (Leihe)

## ANGRIFF



**Joelinton Apolinario de Lira** 34

**Gew./Gr.** 81 kg/186 cm  
**Nation** Brasilien  
**Geb. am** 14.8.1996  
**Pflichtsp./Tore** 56/14  
**Vorher:** TSG Hoffenheim

## TRAINER

### Goran Djuricin

**Zur Person**  
 geb. am 16.10.1974 in Wien

#### Karriere als Spieler/Trainer

Der 42-jährige Goran Djuricin war Anfang der 2000er-Jahre als Trainer in der Nachwuchsakademie von Rapid tätig. Ab 2012 fungierte er als Cheftrainer beim ASK Ebrechtsdorf und führte die Niederösterreicher in die Regionalliga Ost. Im letztjährigen Cup sorgte er mit seiner Mannschaft für Furore und eliminierte mit dem WAC und Altach gleich zwei Bundesligaklubs. Zuvor war er u. a. als Co-Trainer bei diversen Nachwuchsnationalteams engagiert, so auch bei der FIFA-U20-WM 2011 in Kolumbien. Im Mai 2017 wurde er als Cheftrainer beim SK Rapid bestätigt.



weitere 2017/18 im Einsatz: Dejan Ljubicic (6/1), Eren Keles (6/1), Kelvin Arase (4/0), Aleksandar Kostic (1/0),



# RAPID II LEGT SERIE HIN

In der Regionalliga Ost läuft es derzeit ganz nach Wunsch für die jungen Hütteldorfer, die seit acht Runden ungeschlagen sind – mit insgesamt sechs Siegen, vier davon in Serie! **Text: Christian Wiesmayr | Foto: Red Ring Shots**

Wirft man nach elf Runden einen Blick auf die Tabelle der Regionalliga Ost und ist auf der Suche nach Rapid II, dann sollte sich der Blick auf das obere Drittel richten, denn unsere zweite Mannschaft rangiert auf Tabellenplatz vier, nur drei Punkte hinter Tabellenführer Horn, bei einem Spiel weniger! So knapp an der Spitze waren die jungen Hütteldorfer in den letzten drei Jahren nicht, im Gegenteil, in den letzten beiden Saisonen ging es phasenweise sogar um den Verbleib in der Liga. Es kann also getrost gesagt werden: „Läuft aktuell bei uns.“

Für Rapid-II-Trainer Muhammet Akagündüz allerdings kein Grund, um in Euphorie auszubrechen: „Wir haben gerade einmal zehn Spiele hinter uns, mehr als doppelt so viele liegen noch vor uns. Auf den bisherigen Leistungen dürfen wir uns jetzt nicht ausruhen, unsere Devise muss weiterhin sein, konzentriert zu arbeiten, unsere Stärken auf dem Rasen auszuspielen, zu punkten und den Aufwärtstrend weiter fortzusetzen.“

Zwar steht der Aufstieg nicht auf der heurigen Agenda von Rapid II, die Ansprüche, vorne mitzuspielen, neben der Hauptaufgabe, die eigenen Talente für die Profimannschaft auszubilden, sind allerdings immer gegeben. „Ich bin absolut zufrieden mit der Entwicklung meiner Mannschaft. Wir steigern uns von Woche zu Woche und haben mit dem Heimsieg gegen den SV Horn bewiesen, dass wir jeden in der Liga schlagen können. Die Stimmung ist richtig gut und das Team hat zuletzt viel Selbstvertrauen für die bevorstehenden Aufgaben getankt“, so Akagündüz über den aktuellen Status quo. ◀



Aleksandar Kostic, der Dreh- und Angelpunkt im grün-weißen Mittelfeld

**MEHR  
GEILE HITS**



**KRONEHIT**

Wien	105'8
St. Pölten	105'3
Wr. Neustadt	102'9
Burgenland	104'1
Eisenstadt	103'4
Linz	92'6
Graz	107'5
Salzburg	104'2
Klagenfurt	103'7
Villach	107'6
Innsbruck	106'5
Bregenz	91'5



**RITA ORA**  
Neue Single: **Your Song**

[www.kronehit.at](http://www.kronehit.at)

 **kronehit**

# NÄCHSTER RAPID- STAMM- TISCH

Zwar dauert es noch etwas bis dahin, aber ihr könnt euch den Termin bereits in den Kalender eintragen: Ende November, am **Mittwoch, dem 22.**, veranstalten wir wieder unseren „Rapid-Stammtisch“. Um 19.00 Uhr laden wir euch zu geselliger Atmosphäre in unsere Rekordmeister Bar im Allianz Stadion, wo Klubservice-Leiter Andy Marek wieder eine illustre Runde an Gesprächspartnern empfangen wird. Weitere Infos zu den Gästen folgen zeitnah, der Eintritt ist wie immer für alle frei. Wir freuen uns auf euer Kommen!

## 6. Rapid-Stammtisch

Mittwoch, 22. November 2017

**Beginn:** 19.00 Uhr

**Dauer:** bis ca. 22.00 Uhr

**Ort:** Rekordmeister Bar im Allianz Stadion (Zugang über den Eingang der Hauptröhre am Gerhard-Hanappi-Platz 1)

**Reservierungen** unter: [event@allianzstadion.at](mailto:event@allianzstadion.at) und +43/664/60 40 86 26 ◀

**ABOKARTE**

**SK RAPID**

**GEMEINSAM. KÄMPFEN. SIEGEN.**  
SAISONABO 2017/18

**JETZT SCHLÄGT'S 13!**  
DEIN ABO FÜR DIE LETZTEN 13 HEIMSPIELE. JETZT ERHÄLTlich.

KATEGORIE A (SEKTOREN 10, 11, PUBLIC PLUS)		MITGLIEDER	
Vollpreis	€ 370	€ 315	
Ermäßigt	-	€ 250	
Kinder	€ 155	-	

KATEGORIE B (SEKTOREN 1, 2, 9, 12, 13, 20)		MITGLIEDER	
Vollpreis	€ 300	€ 255	
Ermäßigt	€ 235	€ 200	
Kinder	€ 125	-	

KATEGORIE C (SEKTOREN 3, 4, 5, 14, 19)		MITGLIEDER	
Vollpreis	€ 230	€ 196	
Ermäßigt	€ 190	€ 162	
Kinder	€ 100	-	

BLOCK WEST (SEKTOREN 16, 17, 18)		MITGLIEDER	
Vollpreis	€ 170	€ 145	

Auf alle Abo's 3% Geld zurück mit der SK Rapid Cashback Card!

[cashback.skrapid.at](http://cashback.skrapid.at)

**JETZT SCHLÄGT'S 13!**  
DEIN ABO FÜR DIE LETZTEN 13 HEIMSPIELE. JETZT ERHÄLTlich.

Noch heute könnt ihr euch das spezielle Abo für die ausstehenden Heimpartien sichern, das auch das jetzige Duell mit St. Pölten enthält.

Inklusive des Heimspiels gegen SKN St. Pölten sind es noch 13 Meisterschaftspartien, die auf uns in Hütteldorf warten. Für genau diese Spiele gibt es nun ein Abo, das euch dabei helfen soll, Geld zu sparen – und genau diese Matches, inklusive des heutigen Duells, beinhaltet. Ein weiterer Vorteil neben dem finanziellen Aspekt und dass ihr immer euren fixen Sitzplatz im Allianz Stadion habt: Teilnehmer des **SK Rapid Cashback-Programms** erhalten 3 % Cashback auf ihr Abo. Zeigt beim Abholen eures Abos an der Kassa die SK Rapid Cash-

back Card oder den Barcode aus der Cashback-App vor, stimmt der Aktivierung der Cashback-Funktion auf der Abo-Karte zu und schon bekommt ihr 3 % des Abo-Preises als Cashback. Von nun an verfügt auch die Abo-Karte über die Cashback-Funktion und ihr könnt von allen Einkaufsvorteilen des SK Rapid Cashback-Programms profitieren. Wenn ihr noch nicht im Besitz einer SK Rapid Cashback Card seid und euch beim Abo-Kauf Geld zurückholen wollt, dann registriert euch unter [cashback.skrapid.at](http://cashback.skrapid.at). ◀

# 3 Monate E-MEDIA\* + Sky Ticket\*\* nur € 30,-

**DER BESTE LIVE-SPORT WELTWEIT.**

SIE SPAREN\*  
**€72**



Symbolbild



sky TICKET  
DER STREAMINGDIENST  
SUPERSPORT TICKET  
GUTSCHEIN 3 MONATE

SO EINFACH GEHT'S:

1. Abo bestellen
2. Nach Zahlungseingang erhalten Sie den Gutschein per Post.
3. Sky Gutschein einlösen unter: [skyticket.at/supersport-gutschein](http://skyticket.at/supersport-gutschein) und los geht's!

sky TICKET

**Mit Aktions-Nr.: 1660465 bestellen!**

**01/95 55 100 • [abo@e-media.at](mailto:abo@e-media.at) • [e-media.at/abo](http://e-media.at/abo)**

\*E-MEDIA: Wenn ich mich nicht 3 Hefte vor Ende meines Abonnementes schriftlich melde, möchte ich E-MEDIA zu den jeweils gültigen Bedingungen für Jahresabonnenten weiterbeziehen. Die Zusendung des Artikels erfolgt nach verbuchtem Zahlungseingang (zzgl. 3,- Euro Versandkosten) solange der Vorrat reicht. Ersparnis bezieht sich auf den Einzelkauf. Angebot ist nicht auf bestehende Abos anrechenbar. Ich bin damit einverstanden, dass die Verlagsgruppe News GmbH meine angegebenen Daten für die Übermittlung von Informationen über ihre Produkte und Abo-Angebote nutzt. Ich nehme zur Kenntnis, dass diese Einverständniserklärung jederzeit unter [abo@e-media.at](mailto:abo@e-media.at) widerrufen werden kann. Angebot gültig bis 31.12.2017. Druckfehler, Irrtümer & Preisänderungen vorbehalten. \*\*SKY TICKET: Das Sky Supersport Ticket hat eine unbefristete Laufzeit. Ab dem 4. Monat sind € 29,99 mtl. zu entrichten. Das Ticket kann erstmals zum Ablauf der Gutscheinquelle gekündigt werden, danach jeweils zum Kalendermonatsende. Die Kündigungsfrist beträgt jeweils 7 Tage. Empfang nur in Deutschland und Österreich. Nur für Neukunden. Mindestalter für Abonnenten 18 Jahre. Der Gutschein ist nur einmal einlösbar und nur bis 31.12.2017. Der Gutschein darf weder entgeltlich noch unentgeltlich an Dritte weitergegeben werden.



eSportler Mario Viska  
duellierte sich mit Stefan  
Schwab und Thomas Murg.

# DIGITALE AUFSTELLUNG

Am 26. Oktober spielen die 128 besten FIFA-Spieler beim großen Klub-Event um die begehrten Plätze im eBundesliga-Team des SK Rapid.

Text: Günther Bitschnau | Fotos: SK Rapid

Passionierte FIFA-Spieler unter unseren Fans konnten sich via [skrapid.at/ebundesliga](http://skrapid.at/ebundesliga) für die Online-Qualifikation anmelden, wo es nun für alle Zocker desselben Klubs im K.-o.-Modus um die Plätze beim Klub-Event geht.

In der Online-Qualifikation ist eine Niederlage pro Spieler möglich. Der Gewinner jeder Partie kommt im „Winner Bracket“ eine Runde weiter, der Verlierer wandert ins „Loser Bracket“, wo es nach einer weiteren Niederlage aber vorbei ist! Für die Besten geht es beim **Klub-Event (26.10. im VIP-Bereich im Allianz Stadion)** weiter, wo man im WM-Modus aufeinandertrifft. Aus jeder Vierergruppe steigen die besten zwei ins K.-o.-System auf und zocken so lange, bis im Finalspiel der Sieger ermittelt wird. Der besondere Lohn: Die stärksten vier Spieler erhalten ihren Platz im **offiziellen eBundesliga-Kader des SK Rapid!** Dieses Quartett wird von uns ausgerüstet und nimmt als Team am **8.12. am österreichweiten Finaltag** teil. Hier treffen im Studio 44 in Wien

die besten Zocker der jeweiligen Mannschaften aufeinander und ermitteln im Turniermodus den besten eBundesliga-Klub sowie den besten Einzelspieler.

In dieser Woche wurde unser Premiumpartner **Allianz als eBundesliga-Hauptpartner des SK Rapid** präsentiert. „Mit dem Einzug der eBundesliga in Österreich bietet sich der Allianz eine hervorragende Gelegenheit, als eines der ersten österreichischen Unternehmen in den eSports-Bereich einzusteigen. Dass wir diesen Schritt als eBundesliga-Hauptpartner des SK Rapid gehen dürfen, freut uns besonders“, erklärt Andreas Wolfertsberger, Leiter Business Cooperations Marketing der Allianz Gruppe in Österreich.

Damit auch eure Vorfreude steigt, haben wir einen Spot mit Stefan Schwab, Thomas Murg und Mario Viska gedreht: Der Rapid-Fan ist eine ganz große Nummer in der eSports-Szene und forderte unsere Spieler: [skrapid.at/ebundesliga!](http://skrapid.at/ebundesliga) ◀



SK RAPID  
CASHBACK CARD

BIS ZU  
**5%**  
CASHBACK\*

EINKAUFEN. SPAREN. FÖRDERN.

# GENIESSE BEQUEM VON ZUHAUSE AUS DEN GOLDENEN FUSSBALL-HERBST

Mit den Entertainment-Partnern des SK RAPID Cashback Programms



Microsoft Store

QUELLE.

iCamba

AliExpress  
Smarter Shopping. Better Living!

[cashback.skrapid.at](https://cashback.skrapid.at)

operated by  
**LYONESS**



# HOFFEN AUF TRENDUMKEHR

Die bisherige Saison des SKN St. Pölten, der im Mai noch trotz 1:2 im Allianz Stadion den Klassenerhalt feierte, verlief mehr oder weniger desaströs. Kurzfristig änderte auch der Trainerwechsel nichts.

**Text: Peter Klingmüller | Foto: GEPA-Pictures.com**

Schon vor Beginn der Bundesligasaison setzte es für die „Wölfe“ den ersten Schock: Das Aus im ÖFB-Cup beim Regionalligisten Austria Klagenfurt befeuerte Gerüchte, dass der im Sommer installierte Sportdirektor Markus Schupp bald einen neuen Trainer holen würde. Doch der Deutsche setzte vorerst auf Kontinuität und nach einer bärenstarken Leistung in der Auftaktrunde bei dessen Ex-Klub Sturm Graz stieg der Optimismus trotz einer knappen Niederlage an. Doch das Werk sollte nicht ins Laufen kommen und da bis auf ein Remis nach sieben Runden nur Niederlagen zu Buche standen, war Coach Jochen Fallmann nicht mehr zu halten. Mit dem

neuen Duo Oliver Lederer, der fast ein Jahrzehnt in diversen Trainerfunktionen beim Rivalen Admira erfolgreich war, und „Co“ Markus Schopp, der als Spieler mit Schupp bei Sturm kickte, sollte die Trendumkehr gelingen. Bisher erfüllte sich die Hoffnung nicht, denn einem 1:5 gegen die Austria und einem 0:3 gegen Sturm steht lediglich ein 1:1-Heimremis im NÖ-Derby gegenüber. In der Tabelle scheint der letzte Platz einzementiert. Doch Obacht, denn Lederer hat schon mehrfach seine Qualität bewiesen und besonders gern gegen seinen langjährigen Klub Rapid Erfolge gefeiert! Man erinnere sich nur an das (aus Rapid-Sicht) desaströse 0:4 in der Bundesliga und



## KLUB-INFO

**VEREINSNAME** SKN St. Pölten  
**GRÜNDUNGSJAHR** 2000  
**VEREINSADRESSE** Bimbo-Binder-Promenade 9, 3100 St. Pölten  
**E-MAIL** office@skn-stpoelten.at  
**HOMEPAGE** www.skn-stpoelten.at

**PRÄSIDENT** Gottfried Tröstl **GENERAL MANAGER** Andreas Blumauer  
**SPORTDIREKTOR** Markus Schupp  
**SPIELBETRIEB** Martin Eckelbacher  
**PR & PRESSE** Gerhard Weber **TRAINER** Oliver Lederer **CO-TRAINER** Markus Schopp, Marcel Ketelaer **TORMANNTRAINER** Wolfgang Knaller

## KADER

Nr.	Pos.	Name
1	T	Christoph Riegler
3	A	Michael Huber
4	A	Adi Mehremic
5	A	Ahmet Muhamedbegovic
6	A	Daniel Petrovic
7	M	Daniel Luxbacher
8	M	Michael Ambichl
10	S	Devante Parker
11	S	Roope Riski
13	M	Lukas Thürauer
16	M	Martin Adamec
17	M	Manuel Martic
18	M	George Davies
19	M	Lorenz Grabovac
20	M	Daniel Schütz
21	A	Babacar Diallo
22	A	Sandro Ingolitsch
23	S	Aleksandar Vucenovic
24	M	Martin Rasner
26	S	Lonsana Doumbouya
27	M	Eldis Bajrami
28	A	Damir Mehmedovic
29	A	David Stec
32	T	Thomas Völlnhöfer
34	S	Alex Sobczyk
39	M	Dominik Hofbauer
82	T	Lukas Wackerle
89	S	Pak Kwang-ryong
99	S	Maximilian Entrup

wenige Tage zuvor das 0:1 im Cup im Frühjahr 2016 – damals war Lederer der Mastermind der siegreichen Admiraner! ◀

Der SK Rapid setzt auf  
bewährte Qualität.



W | E | B | E | R  
GROSSKÜCHEN GESMBH

Perfekte CAD-Planung  
auf Ihre Anforderungen abgestimmt.

Fachmännische Beratung  
bei der Umsetzung Ihrer Wünsche.

Top - Kundendienst  
durch unser geschultes und zertifiziertes Team.

Bauführung und Koordination  
für die Gewerke Küche, Schank, Lager, Kühlräume, usw.

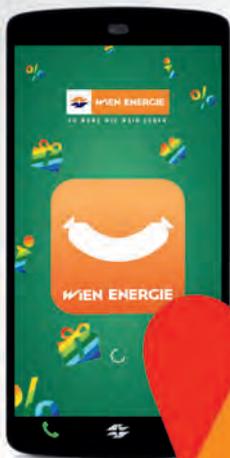
WEBER GROSSKÜCHEN GMBH

7501 Rotenturm a.d. Pinka · Tel.: 03352 | 35251 · office@weber-grosskuechen.at

[www.weber-grosskuechen.at](http://www.weber-grosskuechen.at)

# SO BUNT IST GRÜN-WEISS.

Die Extrawürstel-App bringt jede Menge Gratis-Tickets, Ermäßigungen und Gewinnspiele für Wien Energie-Kundinnen und -Kunden.



Die Extrawürstel-App für alle Kundinnen und Kunden von Wien Energie bringt noch mehr Farbe ins Fan-Leben: Sichern Sie sich jede Menge Freikarten zu spannenden Rapid-Spielen, tolle Fanartikel und vieles mehr! Am besten gleich auf [extrawuerstel.at](http://extrawuerstel.at) downloaden und profitieren. Die Extrawürstel-App gibt es für iOS und Android.

Abgabe der Angebote und Preise der Gewinnspiele nur an VerbraucherInnen im Sinne des KschG. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Keine Barablöse. Die Gewinnsteuer trägt Wien Energie. Weitere Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie auf [extrawuerstel.at](http://extrawuerstel.at)



[www.wienenergie.at](http://www.wienenergie.at)



**WIEN ENERGIE**

SO BUNT WIE MEIN LEBEN.

Wien Energie, ein Partner der EnergieAllianz Austria.